

Pressemitteilung an alle Kulturredaktionen
Pressemitteilung vom 16.8.2011

Pressekontakt

Manfred Kröll
Wilde Tendenzen
Forum für zeitgenössische Choreographie
Oberländerstr. 46 / 81371 München
0176/53523099
protanz2.13@gmx.de

Tanzstück Inspiration „Kant & Cage“

Violine: Maria Anna Söllner
Choreographie/Tanz (Solo): Manfred Kröll



Das Stück basiert auf dem spirituellen Zusammenspiel von Musik und Tanz. Ein Tanzstück ist der Rhythmus zwischen bewegen und nicht bewegen. Alle Zusammenhänge erklären sich durch die Stille und die vorgegebenen Fragen. Tanz und Musik kommen in ihrer Schlichtheit und Einfachheit zum Einsatz.

Es stellen sich die Fragen „Wer bin ich?“, „Was bin ich?“ und „Wieso bin ich?“ – Fragen, die der große Philosoph Kant aufgeworfen hat. Alles begründet sich auf dieser Philosophie, trotzdem unterliegen wir dem Lauf der Natur und sind diesen

mächtigen Fragen nicht näher gekommen.

Es sind Fragen, denen wir nur intuitiv mit den Werkzeugen der Musik und des Körpers nachgehen können, indem wir ihnen Raum geben und sie betrachten. Zwischen Präzision der Technik und der Zerbrechlichkeit des Seins.

Inspiration „Kant & Cage“ stemmt sich gegen die Ruhe und Rastlosigkeit unserer Zeit.

Dies ist ein Forschungsprojekt mit dem Ziel, eine Partitur für Tanz und Violine aus der Stille zu entwerfen.

Maria Anna Söllner

Maria Anna Söllner, 1967 in München geboren, erhielt ihren ersten Geigenunterricht mit sechs Jahren u. a. bei ihrem Vater, an der Musikschule Lahr und bei Barbara Zimmermann (Freiburg) sowie Klavierunterricht ab 1982. Jahrelange Orchester- und Kammermusikpraxis und Konzerttätigkeit, seit sechs Jahren ist sie Mitglied der Blütenburg Kammerphilharmonie München. Seit mehr als zehn Jahren beschäftigt sie sich mit unterschiedlichsten Formen von Bewegung, wie Feldenkrais, Qi Gong, Kampfkunst und Yoga. Maria Anna Söllner lebt und arbeitet seit 2001 in München als freie Lektorin, Autorin und Heilpraktikerin (Shiatsu/Akupunktur). **Inspiration „Kant & Cage“** ist das Bedürfnis die Sprachen der verschiedenen Instrumente zu verstehen.

Manfred Kröll

Manfred Kröll, 1967 in Innsbruck geboren, Kindheit in Ex-Jugoslawien, Jugend in Österreich. Er lebt und arbeitet als Tänzer, freier Choreograph/Veranstalter und Yogalehrer (www.yogawerkstatt.de) in München. Seit 1998 ist er Mitglied der Tanztendenz München e.V. und gründete 1997 protanz2.13. Als Tänzer arbeitete Manfred Kröll mit Choreographen wie Willi Dörner, Daniel Aschwanden, Mia Lawrence, ArtGenossen oder der Künstlergruppe Ulmaro International zusammen.

Zwischen 1998 und 2010 schuf er 21 verschiedenste Stücke mit hoher Dichte und Dynamik.

Das Solo „My best friend Sunny“ wurde beim Rodeofestival 2010 in München gezeigt. Als Veranstalter widmet er sich dem fortgeschrittenen Experiment bis zu absoluten Neuheiten. Dazu zählen Eiszeit-Endkäufe, Südfleisch oder der 1. Münchner Solotanzwettbewerb. **Wilde Tendenzen** ist die aktuelle Veranstaltungsreihe, bei der die eingeladenen Künstler Position zu sozialen Themen oder Grenzbereichen beziehen, wie 2010 bei „du fehlst“ über die Endlichkeit des menschlichen Daseins. Wilde Tendenzen im Mai 2011 thematisierte „all about sex“.

Inspiration“Kant & Cage“ ist das neueste Forschungsprojekt nach einem längeren Aufenthalt in Indien.

Tanztendenz München Lindwurmstraße 88 / 5.Stock Samstag 8.10.2011 – 19.30

mit freundlicher Unterstützung von Tanztendenz München e.V. Manfred Kröll ist Mitglied der Tanztendenz München e.V.

Foto © : Manfred Kröll, Darsteller: Maria Anna Söllner/Manfred Kröll, Stück: Inspiration Kant & Cage“



Pressekontakt

Manfred Kröll

Wilde Tendenzen

Forum für zeitgenössische Choreographie

Oberländerstr. 46 / 81371 München

protanz2.13@gmx.de / 0176/53523099



Wilde Tendenzen
WT